

Eilsit, den 1. Oktober 1906.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich die am hiesigen Plage unter der Firma Max Bergens bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit allen Aktiven und Passiven am heutigen Tage käuflich erworben habe\*) und unter der Firma

### Max Bergens

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung  
(Inh.: Louis Magath)

in der alten, soliden Weise weiterführen werde.

Gestützt auf 25jährige buchhändlerische Tätigkeit und hinreichende Geldmittel, hoffe ich, das seit 31 Jahren hier bestehende, angesehene Geschäft nicht nur auf gleicher Höhe zu erhalten, sondern auch noch weiter auszuweiten. Ich richte daher an die Herren Verleger die höfliche Bitte, das meinem Herrn Vorgänger bisher geschenkte Vertrauen auch auf mich zu übertragen und mir Konto zu eröffnen.

Das Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend, werde ich die Disponenden, sowie alles in Rechnung 1906 Gelieferte für eigene Rechnung übernehmen und zur O.-M. 1907 prompt abrechnen.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen und bitte daher um gef. Zusendung von Zirkularen, Prospekten etc. etc.

Die Vertretung meiner Firma besorgt auch fernerhin Herr Otto Klemm in Leipzig, und wird derselbe stets mit genügender Kasse versehen sein, um Barsendungen für mich einzulösen.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem geschätzten Wohlwollen empfehle, zeichne ich

hochachtungsvoll

Louis Magath.

\*) Wird bestätigt: Frau Berta Bergens,  
geb. Reiß.

Gesellschaft zur Verbreitung  
klassischer Kunst, Berlin W.  
G. m. b. H.

Wir verlegen unsere Geschäftsräume  
heute von Elsholzstrasse 15 (W. 30)  
nach

Potsdamer Strasse 90  
(W. 57),

nahe Bahnhof Bülowstrasse.

Auslieferung an den deutschen Buch-  
und Kunsthandel durch UNGER  
& FENGLER, BERLIN S.W. 11.

Vom 1. Oktober ab befinden sich unsere  
Geschäftsräume

Göschenstrasse 3.

Leipzig. Der Spinner und Weber.

P. P.

Infolge freundschaftlicher Übereinkunft ist am heutigen Tage Frau Kat. verw. Warnag in Dresden aus der bisher gemeinsam geführten Firma ausgeschieden, die mit sämtlichen Aktiven und Passiven in den alleinigen Besitz von Moritz Schirrmeister übergeht. Derselbe hat schon bisher die ausschließliche Vertretung der Firma gehabt, so daß in derselben keinerlei Veränderung vorgeht. Auch die Prokuren der Herren Robert Guland, Otto Sonne, C. F. Romacher und Albert Teubner bleiben bestehen.

hochachtungsvoll

Halle, den 30. September 1906.

Otto Hendel.

Vom 1. Oktober 1906 ab befinden sich  
unsere Geschäftsräume

### Langestraße 11 part.

hochachtungsvoll

Leipzig-R., Frommannstr. 5.

Wilhelm Schumann Nachf.

### Antiquariat Carl Köhler

Liebigstr. 1b

Leipzig

übernahm die Restbestände von

Tiesenhausen, H. v.,\*) d. älteren von  
Berson ausgew. Schriften u. Aufzeich-  
nungen. M. Biogr., Anmerk. u. Reg.  
hrsg. v. R. Hasselblatt. (CIX, 285 S.)  
4°. 1890. Büttenpapier. (30.—)

bar 10.—

Bisher Stuttgart, P. Hobbing.

\* Enth. wichtige Beiträge z. Landes- und  
Adelsgeschichte Livlands.

Nohl, C., Lehrb. d. Reformpädagogik f.  
höhere Lehranstalten. 2. A. 3 Bde.  
(1151 S.) 1901. (13.80) bar 3.50  
10 Ex. bar 30.—

Bisher Essen, G. D. Baedeker.

### Kommissions - Übertragung.

Die Besorgung unserer Kommission hat  
Herr

Otto Klemm in Leipzig

freundlichst übernommen.

Königsberg i. Pr.

Aderjahn'sche Buchhandlung.

Ich übernahm die Kommission und Aus-  
lieferung für die Firma Georg Brinkmann  
Verlag in Wellingholzhausen.  
Leipzig. 27. September 1906.

Friedrich Schneider.

### Verkaufsanträge.

Lebhaftes, solides Sortiment in Grossstadt  
Mitteldeutschlands steht sofort zum Ver-  
kauf. Preis ca. 12 000 M. Angebote unter  
3256 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Alte Verlagsfirma mit Buchdruckerei, pol.  
Wochenblatt und Haus ist um 65 000 M zu  
verkaufen. Günstige Gelegenheit zum  
Betrieb des Sortimentsbuchhandels.

Anfragen unter U. K. 3391 an die  
Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Wegen Übernahme eines Verlages suche  
ich mein

### lebhaftes Sortiment

in einer größeren Stadt, in Pommern ge-  
legen, zu verkaufen. Festes Lager ca.  
15 000 M. Umsatz über 25 000 M. Reingewinn  
ca. 4 000 M. Treue feste Kundschaft  
ist vorhanden. Die Buchhandlung ist erstes  
Geschäft am Plage und entnimmt Be-  
hörden und Bibliotheken sowie Schulen da-  
selbst ihren Bedarf. Verkauf erfolgt, da  
durch das neue Unternehmen überlastet.  
Nur ernsthafte Reflektanten erhalten unter  
Zusicherung von Diskretion nähere Angaben  
unter N. Z. 3107 an die Geschäfts-  
stelle des Börsenvereins.

### Berliner Sortiment,

in guter Geschäftslage, besonderer Ver-  
hältnisse halber sofort oder später zu  
verkaufen. Für tüchtigen, mit den Ber-  
liner Verhältnissen vertrauten Sortimenter  
günstige Aussichten auf gutes Geschäft.  
Näheres unter R. D. 4283 d. Rud. Mosse,  
Berlin, Potsdamerstr. 33.

Buch- u. Musikalienhandlung in freundl.  
Residenz Thüringens soll wegen anderer  
Unternehmungen verkauft werden. Selbst-  
reflektanten — nur solche — wollen Anfragen  
mit Angabe der verfügbaren Mittel unter  
3348 an die Geschäftsstelle des Börsen-  
vereins gelangen lassen.

Eine altrenommierte Sortimentsbuchhand-  
lung mit kleinem Verlag in schön gelegener  
Univeritätsstadt Norddeutschlands ist aus  
Gesundheitsrücksichten bald zu verkaufen.  
Umsatz ca. 100 000 M mit bedeutendem  
Reingewinn. Zur Übernahme sind ca.  
70 000 M erforderlich. Selbstreflektanten,  
die über genügende Barmittel verfügen, er-  
halten nähere Auskunft unter S. P. 3323  
durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

### Selten günstiges Angebot für Verleger und Buchdrucker zur Angliederung od. Etablierung.

Wegen Spezialisierung des Verlages  
ist bekannte belletr. Unterhaltungsbibl.  
mit hervorrag. Autoren, ca. 100 ver-  
schiedene Bände, von denen hohe Auf-  
lagen abgesetzt, neue sofort nötig werden,  
billig zu verkaufen. Objekt je nach  
den Vorräten ca. 25—30 000 M. Angeb.  
u. X. Y. Z. 3388 a. d. Geschäftsst. d. B.-U.

Ich beabsichtige zu verkaufen:

Lienhard, Californien zur Zeit der Ent-  
deckung des Goldes.

Vorrat ca. 1200 Exemplare.

Ferner im Auftrage der Buchdruckerei:

500 Rost-Saladin, Gretchen.

Zürich, 27. September 1906.

E. Spödel.

### Kaufgesuche.

### Sortiment mit Nebenbranchen

in kleinerer Stadt zu kaufen gesucht.  
Ausführliche Angebote, event. mit  
Zahlungsbedingungen erbeten an  
„Schliessfach No. 5 Leipzig XIII“.